## Beschluss zur Drucksachen-Nr. 1549/15 der Sitzung des Werkausschusses Entwässerungsbetrieb vom 03.09.2015

## Prüfauftrag - Optimierung der Umsetzung des Vermögensplanes

Genaue Fassung:

## Prüfauftrag

1.

Wie kann die Abwicklung der Investitionsvorhaben so transparent gestaltet werden, dass Verzögerungen so rechtzeitig erkannt werden, dass durch ein frühzeitiges Gegensteuern eine Verschiebung des Vorhabens in das Folgejahr verhindert werden kann?

- 2. Wie wird gewährleistet, dass mit der Umsetzung der Kanalbaumaßnahmen gleichzeitig ein sachgerechter (grundhafter) Straßenbau finanziell gesichert und zeitgleich realisiert werden kann?
- 3. Wie wird künftig gewährleistet, dass Bauleistungen rechtzeitig, d.h. möglichst zu Beginn des Wirtschaftsjahres begonnen und im gleichen Jahr beendet werden, um Übergänge für das Folgejahr und betriebswirtschaftlich bedenkliche "Anlagen im Bau" zu vermeiden?

Der Prüfauftrag ist federführend von der Werkleitung des Entwässerungsbetriebes zu bearbeiten. Dabei ist davon auszugehen, dass Vorhaben, die im Verbund mit dem grundhaften Straßenbau erfolgen, weiterhin von der Bauleitung des Tiefbau- und Verkehrsamtes realisiert werden. Insofern ist der Amtsleiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes in die Bearbeitung dieses Prüfauftrages einzubeziehen.

Die Ergebnisse der Prüfung sind dem Werkausschuss im letzten Quartal 2015 (spätestens in der Dezembersitzung) vorzulegen.